

alpentöne

internationales musikfestival

12.-15. august 2021

altdorf, uri

[Medienmitteilung, 2. Juni 2021]

START VORVERKAUF AB 7. JUNI

Frische Akzente, neue Klänge – Alpentöne ist angerichtet

Alpentöne schlägt 2021 ein weiteres Kapitel auf. Die neue künstlerische Co-Leitung bestehend aus Barbara Betschart und Graziella Contratto setzt auf Uraufführungen, ungewohnte Klassik, neue Klänge und Konzertorte – und beschallten Käse. Zu Gast ist Österreich, das mit unvergleichlichem Humor die Vielfalt seiner alpinen Musik präsentiert.

Alpentöne 2021 offeriert vom 12. bis 15. August wiederum etwa 40 Konzerte. Zu Gast ist Österreich mit seiner prallen musikalischen Vielfalt. Sprachwitz, Melodienseligkeit, aber auch ungewohnte Instrumentarien und etwas Schubertsche Klassik – das Festival zeigt das kreative Schaffen der österreichischen Alpenkultur in voller Breite.

2021 erschliesst das Festival auch neue Konzertorte und -formen. Es entführt im Garten der Musikschule in die Urner Sagenwelt, im Kulturkloster gibt es Familienalpentöne zum mitmachen: «Das Publikum ist nicht nur als Zuhörerschaft begehrt, sondern darf mitkomponieren, Klänge erfinden und seine eigenen Töne erhorchen», freuen sich die Co-Leiterinnen. Gar nicht zu reden von «Heidi und der Wolf», die durch das Dätwyler-Areal streifen. Das Zelt vom Lehn wandert dieses Jahr auf den Winkel. Da die Covid-19-Schutzmassnahmen mehr Platz erfordern, bietet sich diese Alternative an.

Barbara Betschart und Graziella Contratto, beide auch Musikerinnen, verstehen sich als Vermittlerinnen von Musik aus verschiedenen Epochen, Stilen und Kulturen. «Für Alpentöne 2021 bringen wir nebst dem Besten der Neuen Volksmusik auch überraschende Klänge nach Altdorf: Neben Klanginstallationen, Sound Arts, sozialen Performances und einer Käsebeschallung sind das vor allem Auftragswerke und Uraufführungen.» Dazu gehören Roland Dahindens musikalische Umsetzung von «Goldener Ring über Uri» von Eduard Renner, eine Ode an den Rhonegletscher des Genfer Lafanfareduloup Orchestra, der «Gesang an die Steine» des Stimmkünstlers Christian Zehnder, gemeinsam mit dem Bündner Chor incantanti und natürlich das szenische Liederprogramm «Die 7. Jahreszeit» mit den Kindern von Papilio. Nicht fehlen durch einheimische und junge Töne und der Festivalausklang mit dem sonntäglichen Klangspaziergang im Reussdelta.

Alpentöne 2021 gilt gemäss Bundesamt für Gesundheit als Grossveranstaltung. Damit gelten besondere Regeln: Vereinfachte Schutzmassnahmen, dafür Zutritt nur mit einem Covid-19-Zertifikat oder einem aktuellen Schnelltest, vor Ort gemacht.

Weitere Informationen:

www.alpentoene.ch

www.alpentoene.ch/service/corona

Pressefotos & Alpentöne-Booklet: www.alpentoene.ch/service/medien

alpentöne internationales musikfestival

Rafael Brand, Medien

Höhenweg 7, 6454 Flüelen

Tel. +41 (0)79 220 33 28, medien@alpentoene.ch

alpentöne

internationales musikfestival

12.-15. august 2021

altdorf, uri

Eine Auswahl an Highlights

Uraufführungen

- «Die 7. Jahreszeit» – Festivaleröffnung mit den Kindern der .schule stiftung papilio, Regie Tom Ryser, Do, 12.8. – 10.30 Uhr, Theater Uri
- Roland Dahinden & Bann (CH, CZ), «Bann – Goldener Ring». Uraufführung, Fr, 13.8. – 21.30 Uhr, Theater Uri
- Christian Zehnder & incantanti (CH), “Elements dalla natira – Tgant per igls craps”, Uraufführung, Sa, 14.8. – 16.15 Uhr, Kirche St. Martin
- Lafanareduloup Orchestra (CH), «De Gletsch à Piogre», Sa, 14.8., 24.00, Theater Uri
- Alpinis & Mozarteum Salzburg (CH, A), mit Fränggi Gehrig & Nadja Räss, Sa, 14.8. – 17.15 Uhr, Theater Uri

Gastland Österreich

- Karl Markovics und OÖ. Concertschrammeln (A), «Der verlogene Heurige und andere Kalamitäten», Do, 12.8. – 20.30 Uhr, Theater Uri
- Klakradl (A) – «Ghupft und Ghatscht», Fr, 13.8. – 18.45 Uhr, Cinema Leuzinger
- Simon Zöchbauer & Koehne Quartett (A), «Achad», Fr, 13.8., 20.15, Kirche St. Martin
- ZRI (UK) – «Schubert goes Tzigane», Sa, 14.8. – 19.30 Uhr, Theater Uri

Schweiz

- Müller-Drossaart Ziegler Baumann (CH), Urner Mundartgedichte aus «gredi üüfe» mit Klangkommentaren, Do, 12.8. – 23.00 Uhr, Theater Uri
- Helen Maier & The Folks (CH), Sa, 14.8. – 22.15 Uhr, Winkel
- Ambäck (CH), Sa, 14.8. – 21.45 Uhr, Theater Uri

Alpentöne Specials

- Familialalpentöne – «Komm in den Ring und erlebe Dein blaues KlangWunder!», Fr, 13.8. – 15.15 & 17.00, Sa, 10.45 Uhr, Kulturkloster
- Kühne><Kiener (CH), Fr, 13.8. – 19.30 Uhr, Haust der Kunst Uri
- Generell5 (CH), «Heidi und der Wolf», Sa 14.8., 13:00, Mehrzweckraum der Dätwyler AG
- Gottesdienst mit der Brandhölzler Striichmusig, So, 14.8. – 10.00 Uhr, Kirche St. Martin
- Degustation des beschallten Käses – mit Schäbyschigg (CH), So, 14.8. – 11.00 Uhr, Winkel

Start Vorverkauf

Am 7. Juni startet der Vorverkauf. Coronabedingt gibt es nur Karten für Einzelkonzerte, keine Festivalpässe. Vorerst gelangt die Hälfte der Plätze in den Verkauf.

Konzerttickets sind nur in Verbindung mit einem Impfnachweis, einem negativen Testergebnis oder dem neuen Covid-19-Zertifikat gültig. Den Nachweis von Geimpft, Getestet oder Genesen müssen Sie an jedem Festivaltag vor dem ersten Konzert erbringen. Besucher können sich am Festival kostenlos auf Covid-19 testen lassen. In Innenräumen gilt auf jeden Fall Maskenpflicht. Für alle Konzerte gibt es Beschränkungen auf zwei Drittel der Platzkapazität.

Sichern Sie jetzt Ihre Tickets via www.ticketino.ch oder der am Ticketschalter Uri Tourismus AG, Schützengasse 11, Altdorf (Theater Uri).

alpentöne internationales musikfestival

Rafael Brand, Medien

Höhenweg 7, 6454 Flüelen

Tel. +41 (0)79 220 33 28, medien@alpentoe.ch